

I. Anmeldung

TOP: _____

Stadtplanungsausschuss
Sitzungsdatum 30.03.2017
öffentlich

Betreff:
Modellfläche "Wohnen für Familien" - Zwischenbericht
hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 05.08.2016

Anlagen:
 Bericht
 Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 05.08.2016

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
AfS	28.04.2016	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Das am 28.04.2016 im AfS auf Basis des wohnungspolitischen Konzepts "Wohnen im Jahr 2025 in Nürnberg" beschlossene Handlungsprogramm Wohnen hat insbesondere Familien im Fokus. Es sieht unter anderem die Unterstützung von Modellprojekten für neue Wohnqualitäten und innovativen Wohnformen vor. Bei der Veräußerung städtischer Wohnbaugrundstücke soll das mittlerweile bewährte Mittel des Kozeptauswahlverfahrens weiter angewandt und die Kriterien hierfür weiterentwickelt werden.

Über die Rahmenbedingungen für eine Modellfläche "Wohnen für Familien" im Nürnberger Stadtgebiet wird berichtet. Ergänzend dazu wird von Ref VII/Stab Wohnen ein Kreativworkshop mit Familien vorbereitet, der innovative Ansätze und Ideen zu der Fragestellung liefern soll, wie es besser gelingen kann, Familien in der Stadt zu halten.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
 entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Familien stellen einen wesentlichen Teil der Nürnberger Bevölkerung dar.
Diese in einem Konzept miteinzubeziehen erhöht die Chancen, ihre
Wohnbedürfnisse zu erfahren.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 Ref. V, Bündnis für Familie / Stab Familie
 Ref. VI
 wbg

II. **Herrn OBM**

III. **Ref. VII**

Nürnberg, 20.02.2017
Referat VII

(2589)